Standardlektion – Regel 3: Vor Beginn der Arbeit schalten wir die Anlage aus und sichern sie.

**Ziel der Lektion:** Die Teilnehmenden kennen diese Lebenswichtige Regel und können die Massnahmen zur Einhaltung dieser Regel nennen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Phasen** | **Zeit** | **Inhalte und Aktivität** | **Meine Lektion (Musterlektion mit Vorschlägen zur Vorbereitung und Umsetzung)** |
| **Ankommen und Einstimmen**Motivieren | 3 | * Begrüssung der Teil-nehmenden
* Hinweisen auf die Wichtigkeit der Instruktion
* Lernziele und Programm bekannt geben
 | *Regieanweisung für Kursleiter: Begrüssen Sie die Teilnehmenden und geben Sie das oben genannte Ziel bekannt. Falls Sie Zeit haben, können Sie die vorangegangene Lektion nochmals zum Thema machen und nachfragen, ob Fragen aufgetaucht sind. Untenstehende Einleitung ist als Vorschlag gedacht. Sie können diese selbstverständlich in eigenen Worten formulieren:*„Ich begrüsse Sie zur Instruktion von Regel 3: Vor Beginn der Arbeit schalten wir die Anlage aus und sichern sie. Bei Anlagen, die nicht sicher ausgeschaltet sind, besteht die Gefahr, dass die Anlage oder Teile davon unerwartet in Bewegung geraten oder gefährliche Stoffe unerwartet austreten. Dies kann bei eigentlichen Wartungsarbeiten, aber auch bei Störungsbehebungen und Reinigungsarbeiten der Fall sein. Sie sollen diese Gefahren, die unsere Anlagen bergen, kennen und wissen, wie in unserem Betrieb Anlagen richtig ausgeschaltet und gesichert werden müssen - bevor Sie eine Instandhaltung vornehmen.“ |
| **Vorwissen aktivieren**Einstimmung in das Thema | 5-8 | * Vorwissen der Teilnehmenden aktivieren
 | *Regieanweisung für Kursleiter: Bereiten Sie eigene Beispiele vor, die im Betrieb passiert sind oder aus Ihrer Erfahrung die grössten Gefahren mit sich bringen. Als Einstimmung ins Thema eignen sich die untenstehenden Fragen. Falls die Zeit reicht, können Sie zuerst den Napo-Film Ausschnitt „Verlass dich nicht auf Andere“ abspielen. Er spricht eine mögliche Gefahr an.* Wer von Ihnen hat schon einmal ‚Glück im Unglück‘ gehabt? Kennen wir einen Unfall? Was genau ist geschehen?“ *[Teilnehmer erzählen]* |
| **Informieren**Inhalte vermitteln | 5-10 | * Entwickeln und Er-weitern des Wissens der Teilnehmenden
 | *Regieanweisung für Kursleiter: Sie können an dieser Stelle spontan reagieren und anhand eines von Ihren Mitarbeitenden genannten Beispiels konkret üben. Oder Sie entscheiden, an welcher Anlage Sie üben wollen. Zur Vorbereitung und Information dieser Übung helfen Ihnen die Instruktionshilfe 88813.d der Suva und das Faltblatt 84040.d. Beide Dokumente sind auf der Übersichtsseite dieser Regel abrufbar. Sie helfen Ihnen, Schritt für Schritt an Maschinen und Anlagen sicheres Ausschalten zu üben.*„Nun üben wir direkt an der Anlage/Maschine XY die Regel 3. Diese lautet: Vor Beginn der Arbeit schalten wir die Anlage aus und sichern sie. Dazu gehört auch das Sichern gegen Austreten von Stoffen.Was gilt es zu beachten beim Sichern dieser Anlage/Maschine? Welche Absperrmittel verwenden wir für das Sichern dieser Anlage/Maschine? Gibt es andere Möglichkeiten, diese Anlage zu sichern? Haben wir Anlagen, bei denen die erforderlichen Absperreinrichtungen fehlen? *[Vorschläge, Einschätzungen und Antworten der Teilnehmer]*Gibt es hierzu noch Fragen? Ansonsten üben wir nun kurz das korrekte Sichern dieser Anlage/Maschine.“ |
| **Verarbeiten**Vertiefen | 10 | * Aktiver Umgang der Teilnehmenden mit dem Erlernten ermöglichen
* Verarbeiten und vertiefen lassen durch Üben
 | *Regieanweisungen für Kursleiter: Um das eben Erlernte zu vertiefen und zu verarbeiten, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Hier sind zwei Beispiele, die Sie verwenden können. Bestimmt haben Sie auch eigene Ideen.*1. *Lassen Sie im Anschluss an die eben ausgeführte Übung Ihre Mitarbeitenden alleine oder zu zweit eine weitere Anlage/Maschine, falls vorhanden, ausschalten und sichern. Bitten Sie sie, mit Ihrem Smartphone Fotos der gesicherten Anlage (oder der Vorgehensschritte dazu) zu erstellen und Ihnen dieses nach getaner Arbeit per Mail zu senden. Diese Fotos können bei der nächsten Lektion als Einstieg benutzt werden oder zur Wiederholung des Themas.*
2. *Gehen Sie gemeinsam das Unfallbeispiel „Tod in der Abfallpresse“ durch. Sehen die Teilnehmenden Parallelen oder ähnliche Gefahren, die von Anlagen im eigenen Betrieb ausgehen können?*
 |
| **Auswerten**Lernerfolg überprüfen | 5 | * Überprüfung der Instruktionsziele

(Lernerfolg messen)- Feedback der Teilnehmenden zur Instruktion einholen | *Regieanweisungen für Kursleiter: Schliessen Sie die Lektion ab, indem Sie bei den Teilnehmenden Rückmeldungen einholen. Prüfen Sie, ob das Gelernte verstanden wurde und betonen Sie die Wichtigkeit des Einhaltens dieser lebenswichtigen Regel. Geben Sie bekannt, was in der nächsten Lektion behandelt wird.* „Gibt es noch Fragen? Was war neu? Wo gab es bei der Einzel-/Gruppenarbeit an den Maschinen/Anlagen Probleme, wo waren Sie unsicher? Es ist wichtig, dass Sie Ihre Fragen stellen. Künftig erwarte ich, dass Sie das Sichern einer Anlage immer korrekt vollziehen – ich werde dies überprüfen. Finden Sie diese Instruktion verständlich und sinnvoll, oder gibt es Anregungen, wie ich diese verbessern kann?Beim nächsten Termin werden wir noch einmal an einer anderen Anlage das sichere Ausschalten kurz besprechen und anschliessend die Regel 4 anschauen. Herzlichen Dank.“ |

© Suva, 2016\_V1 - xbu